

## Ehrenimkermeister Frank Reichardt verstorben

Am Donnerstag, den 14. Januar 2021, verstarb nach langer Krankheit Ehrenimkermeister Frank Reichardt.

Frank Reichardt war von 2002 bis zu seinem Tod Vorsitzender des Landesverbandes Thüringer Imker e.V. und von 2011 bis 2015 Präsidiumsmitglied des Deutschen Imkerbundes e.V.



Frank Reichardt stammt aus den neuen Bundesländern und hat nach der Wende seine ganze Energie darangesetzt, die Imkerschaft neu zu organisieren und zu motivieren, weiter zu machen, nicht aufzugeben, sondern mit neuen Ideen und kreativen Lösungen den Heimatverband zu stärken. Er verstand es in einzigartiger Weise sowohl mit bodenständigen Imkern als auch mit hochrangigen Politikern oder Wissenschaftlern zu sprechen, zu diskutieren und die zentralen Themen des imkerlichen Handwerks deutlich zu machen und durchzusetzen. Als Vorsitzender des Landesverbandes Thüringer Imker e.V. hat sich Frank Reichardt als kompetenter, weitsichtiger und durchsetzungsfähiger Organisator nicht nur um die Förderung der Imkerei in Thüringen verdient gemacht.

Ein besonderes Anliegen war es ihm, die Zusammenarbeit mit der Landwirtschaft zu verbessern. Somit war es selbstverständlich, dass er an der Gründung der Thüringer Arbeitsgemeinschaft Imkerei und Landwirtschaft (TAGIL) beteiligt war. Dieses Modell ist bundesweit beispielhaft für die Idee eines koordinierten und erfolgreichen Dialogs und umsetzbaren Maßnahmen.

Durch sein Engagement im Zusammenwirken mit dem Deutschen Imkerbund e.V. konnte das Deutsche Bienenmuseum in Weimar langfristig erhalten werden. Der Landesverband Thüringen übernahm 2004 dessen Trägerschaft. Mithilfe eines soliden Finanzierungskonzeptes, konnte seitdem der Fortbestand des 1907 durch Ferdinand Gerstung und August Ludwig gegründeten Deutschen Bienenmuseums gesichert werden. Ohne die ständige Präsenz des Landesverbandes und Übernahme der Verantwortung wäre dies sicherlich kaum umsetzbar gewesen. Frank Reichardt hat es möglich gemacht, dass sich das Museum heute in die vielen Kulturstätten von Weimar einreihet.

Auch für die Imkerjugend hat sich Frank Reichardt in besonderer Weise eingesetzt. So konnte das erste nationale Jungimkertreffen des Deutschen Imkerbundes mit seiner Unterstützung im Jahr 2014 erstmalig in Weimar ausgerichtet werden. Damit war ein erster Schritt zu Etablierung einer Veranstaltung für jugendliche Imker im Deutschen Imkerbund e. V. getan.

Frank Reichardt war zudem Initiator des Mitteldeutschen Imkertages, der seit 2004 jährlich durchgeführt werden konnte und sich auch als Kooperationsform zu effektivem Einsatz von Mitteln zur Schulung der Imker in Zusammenarbeit mit den beiden benachbarten Imker-/ Landesverbänden Sachsen und Sachsen-Anhalt etablierte.

Für seine besonderen Verdienste für den Deutschen Imkerbund und die Imkerei in Deutschland wurde Frank Reichardt im November 2019 zum Ehrenimkermeister des Deutschen Imkerbundes e. V. ernannt.

Im März 2020 wurde Frank Reichardt mit dem Apisticus des Jahres ausgezeichnet.

2009 wurde ihm das Verdienstkreuz am Bande der Bundesrepublik Deutschland verliehen. Damit wurde sein jahrzehntelanger ehrenamtlicher Einsatz in führenden Positionen der Imkerei öffentlich gewürdigt.

Frank Reichardt war 35 Jahre lang engagierter Imker, der sein Leben für die Förderung der Imkerei eingesetzt hat.

Der Deutsche Imkerbund e.V. trauert mit seiner Familie um eine bedeutende Persönlichkeit.

Wachtberg, 18. Januar 2021